

Experten lehnten geplantes Hotel am Hintersee in der vorliegenden Form ab

Hotelprojekt liegt vorerst auf Eis!

Bericht auf Seite 3.

Bezirksblätter

FLACHGAU SÜD

Nr. 47 – Mi., 24. 11. 10, Gesamtauflage 208.942
Salzburg, Münchner Bundesstr. 142, 0662/2233
An einen Haushalt. RM 00A000494



Neue Fachärztin

Die medizinische Versorgung in der Fuschlseeregion wird besser. In Hof hat vor Kurzem eine Augenärztin ihre Praxis eröffnet. Als erster Patient ließ sich Bürgermeister Werner Berkold untersuchen. **Seite 6.**



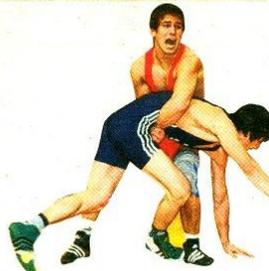
Steirische Genüsse

Beim Junkerfest im Niederalmalmer Kaiserhof überzeugete Hausherr Richard Absenger (M.) etwa 300 Gäste von den Vorzügen der Grünen Mark. **S. 22.**

Bezirksblätter suchen Regionauten!



Gestalten Sie jetzt Ihre Bezirksblätter-Ausgabe auf www.meinbezirk.at/salzburg aktiv mit! Wenn auch Sie Regionaut werden wollen, lesen Sie **Seite 14/15.**



Den 45. Titel vor Augen

Der AC Wals steht vor seinem 45. Mannschaftsmeistertitel im Ringen. Im ersten Finale bezwangen die Walsler Götzis auswärts klar mit 35:17.

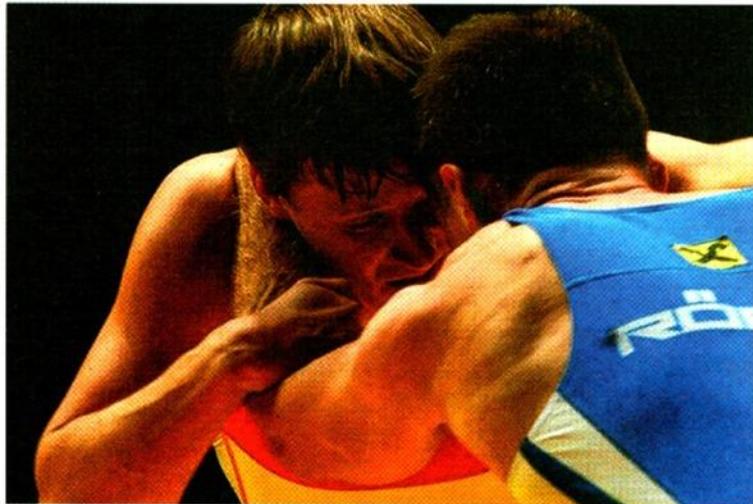
Lokalsport ab Seite 46.

Finale trotz 35:17 spannend

Ein Sieg fehlt den Ringern des AC Wals noch zum 45. Bundesliga-Sieg

Die Mannen des AC Wals können den Meistersekt bereits kaltstellen. Nach dem 35:17-Auswärtssieg in Götzis scheint der Rückkampf nur noch Formsache.

WALS. Die Vorarlberger hatten bei der Aufstellung noch überrascht. Simon Kathan, Andreas Nagl und Thomas Kathan hatten jeweils rund zehn Kilo abtrainiert, Trainer Michael Häusle rang selbst und Joker Munkbat (Mongolei) wurde im freien Stil aufgeboten. Trotzdem führten die Mannen um Sportdirektor Max Außerleiter und Trainer Hannes Haring zur Pause bereits mit



Der AC Wals (im Archivbild Phillip Crepaz) steht vor dem 45. Bundesliga-Sieg.

Foto: Andosch

16:10. Herausragend dabei einmal mehr Amer Hrustanovic, der den Mongolen Erdenebileg Munkbat in drei Runden niederrang.

In derselben Tonart ging es im griechisch-römischen Stil weiter. Besonderen Grund zum Feiern hatte dabei Benedikt Puffer, der erstmals Thomas Kathan schlug. Für Obmann Toni Marchl war

das Duell trotzdem knapper, als das Ergebnis vermuten ließe. „Einige Kämpfe wurden erst in der dritten Runde entschieden, die hätten auch anders ausgehen können. Der Rückkampf am Samstag bleibt spannend.“ Als Gäste haben sich bereits Prominente aus Sport (u. a. Reinfried Herbst) und Politik angesagt.